

Lokalsport in Kürze

TSC II zum Derby nach Witzenhausen

Squash. Die Reserve des Town-Squash-Clubs Kassel gastiert zum Nordhessenderby der Landesliga am Freitag beim alten Rivalen in Witzenhausen. Ab 19.30 Uhr steht ein spannendes Duell um Punkte und Prestige an. Aufgeboten werden beim TSC Pascal Schäfer, Holger Brunkhorst, Tobias Thrämer und Julian Brückner. (tb)

Hochspannung vor großem Squash-Duell

WITZENHAUSEN. Das erste Heimspiel des SC Witzenhausen in dieser Saison in der Squash-Landesliga ist auch ein nordhessisches Duell. Heute um 19.30 Uhr kommt es zum Kräftemessen mit der zweiten Mannschaft des TSC Kassel. Noch in guter Erinnerung ist den Squash-Fans die Begegnung in der vergangenen Serie mit vielen Zuschauern, spannenden Spielen und einer tollen Stimmung.

Die Aufstellung beider Teams lässt ein ausgeglichenes Treffen vermuten. An Position vier wird Nina Jaeger in den Court gehen, da Witzenhausen auf Hendrik Brodersen verzichten muss. Ihr Gegner heißt Pascal Schäfer.

An Position drei kommt es zum offenen Duell zwischen den Routiniers Stephan Ringleb aus Witzenhausen und Holger Brunkhorst. Ein ähnlich offenes Match kann man zwischen Lokalmatador und Mannschaftsführer



Jonas Wilhelm Stephan
sowie dem Ringleb
ehemaligen

Witzenhäuser Tobias Thrämer erwarten. Die letzte Begegnung der beiden Rivalen liegt erst einige Wochen zurück. Bei den Darmstadt Open siegte der Kasseler mit 3:2. Eine gute Gelegenheit für Witzenhausens Nummer zwei also, dieses Mal den Spieß umzudrehen.

Dafür ist SC-Spitzenpieler Jens Hübscher-Haselböck gegen seinen Rivalen Julian Brückner der klare Favorit. „In jedem Fall wird es eine spannende Begegnung“, ist sich Mannschaftsführer Jonas Wilhelm sicher. (eki)